



MAG. ARTHUR BERGER
RECHTSANWALT

Rechtstipp: Skiunfall – Was tun?

Nach einem Skiunfall sollte unverzüglich die Polizei verständigt werden. Achten Sie darauf, dass die Namen und Kontaktdaten aller Beteiligten und Zeugen erfasst werden. Machen Sie Fotos von der Unfallstelle und von der beschädigten Ausrüstung, diese können als wichtiges Beweismaterial dienen. Alle Beteiligten sollten ein Gedächtnisprotokoll samt Skizze vom Unfallhergang anfertigen. Die Verantwortung für einen Unfall ergibt sich aus den FIS-Regeln, die insbesondere den Vorrang des Vorderen/Langsameren normieren. Auch bei Unfällen mit Ausländern gilt österreichisches Recht. Zuständig ist das Gericht im Sprengel des Unfallortes. Melden Sie den Skiunfall unverzüglich Ihrer Rechtschutz- und/oder Haftpflichtversicherung. Die Kärntner Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte stehen auf Ihrer Seite und helfen Ihnen dabei, Ihre Ansprüche durchzusetzen.

Kontakt
Rechtsanwaltskammer für Kärnten

Rechtsanwaltskammer für Kärnten
Theatergasse 4
9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/512425
kammer@rechtsanwaelte-kaernten.at



Die ganze Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Althofen

Positive Bilanz der FF Althofen

Bei der 135. Jahreshauptversammlung am 5. Jänner 2019 zog Kommandant Johann Delsnig Bilanz über das Einsatzjahr 2018. **Katja Pagitz**

Anfang Jänner wurde im Beisein von Bgm. Alexander Benedikt, Vbgm. Ines Hölbling, Stadtrat Wolfgang Leitner, BFK Friedrich Monai, BFK-Stv. Heimo Haimburger und AFK-Stv. Wolfgang Bergner resümiert: Insgesamt rückten die 55 aktiven Mitglieder, darunter 7 Frauen, der Freiwilligen Stützpunkt II Feuerwehr Althofen zu 190 Einsätzen (126 technische Hilfeleistungen und 64 Brandeinsätze) aus.

Rettungen. 13 Menschen und 24 Tiere wurden 2018 gerettet. Insgesamt legten die 7 Fahrzeuge 20.801 Kilometer zurück. Über 44 Stunden wurden mit Atemschutzgeräten bei Übungen und Einsätzen absolviert. In Erinnerung bleibt die aufsehenerregende Bohrung in rund 3.000 Meter Tiefe des Holzindustriellen Hans Tilly. Wir stellten teilweise den Brandschutz und sicherten mit 55 Transporten die Versorgung mit rund 250 m³ Wasser.

Fortbildungen. Mit 57 durchgeführten Übungen und dem



Brandschutzübungen mit den Kleinen

Besuch von 24 Lehrgängen, Seminaren und Schulungen u.a. an der Landesfeuerweherschule, fand auch die Aus- und Weiterbildung mit insgesamt 2.750 Stunden einen entsprechenden Schwerpunkt. Im Einsatz leisteten die Mitglieder 2.089 Stunden, insgesamt 10.540 Stunden. Im Durchschnitt wurden so rund 32 Minuten pro Tag und Feuerwehrmitglied ehrenamtlich erbracht. Diese freiwillige Gesamtleistung für die Althofener Bevölkerung entspricht einem Finanzwert von rund 520.000 Euro.

Faktor Jugend. Eine sinnvolle, aufregende, interessante

und lustige Freizeitgestaltung erlebten 2018 zehn jugendliche Burschen und Mädchen in der Althofener Feuerwehrjugend. Gemeinsame Freibadbesuche standen aber ebenso am Programm, wie die aktive Teilnahme am Panoramalauf. Das Feuerwehrfest, die Florianimesse und der Fronleichnamsumzug wurden mitgestaltet. Höhepunkt war jedoch mit Sicherheit die gemeinsame Eroberung der Burg Hochosterwitz beim 3. Kärntner Landesfeuerwehrjugendzeltlager. Spaß und Erlebnis formten dort die Kameradschaft unter den rund 350 Jugendlichen!